



Zur Eröffnung der
Ausstellung

**„Starke Frauen – Wilde Männer“
Menschenbilder von
Erhard Angermann
(1931-2018)**

in der Reihe
„Kunst vor dem OB-Büro“

laden wir Sie,
Ihre Freunde und Bekannten
sehr herzlich ein für

Donnerstag, 8.12.2022, 17 Uhr

in das Rathaus Hanau, Neubau, 1. Stock,
Am Markt 14-18, 63450 Hanau.

Erhard Angermann

Geboren am 3.10.1931 in Halle an der Saale, lebte in Hanau-Klein-Auheim. 1946 einjährige Lehre als Dekorationsmaler. 1947 Lehre als Lithograph. 1952/53 nahm er Unterricht in Malerei und Zeichnen in Bad Lausick / Sachsen und erwarb die Qualifikation zum Studium an der Akademie der Künste in Leipzig.

Vor dem Volksaufstand am 17. Juni 1953 in der ehemaligen DDR wurde er als Lithograph „im Westen“ angeworben. Hier fand er eine Anstellung bei den Graphischen Werken von Kaspar Strasser in Steinheim und ab 1961 bis 1994 bei den Graphischen Betrieben Illert & Ewald in Klein-Auheim.

1953 Kontaktaufnahme zu Künstlerinnen und Künstlern in Hanau und Umgebung. 1964 Aufnahme in den Künstlerbund Simplicius Hanau, jährliche Ausstellungsbeteiligungen und Einzelausstellungen.

2010 Verleihung des Cläre Roeder-Münch-Preises, 2011 Auszeichnung mit der August Gaul-Plakette der Stadt Hanau.

Erhard Angermann verstarb am 28.12.2018.

Die Ausstellung in Gedenken an Erhard Angermann veranstalten Simplicius und der Fachbereich Kultur, Stadtidentität und Internationale Beziehungen der Stadt Hanau.

Kurator/Konzeption: Eberhard F. Gutberlet.

Claus Kaminsky
Oberbürgermeister
der Brüder-Grimm-Stadt Hanau

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten
des Rathauses bis 30.1.2023 zu besichtigen.



SIMPLICIUS

Künstler*innenbund
Hanau e.V.

